

**Rottweil**

- **Der DRK-Kleiderladen** ist mittwochs von 12 bis 15 Uhr geöffnet.
- **Der Mädchen-/Jungentreff** macht Sommerpause. Nächster Treff ist am Donnerstag, 13. September.
- **Der Jugendtreff auf dem Hegneberg** macht bis 27. August Sommerpause.
- **Der Lauftreff** startet mittwochs um 18 Uhr bei der Maximilian-Kolbe-Schule.
- **Bodyfit-Ganzkörpertraining für Frauen** in der Turnhalle der Eichendorffschule findet mittwochs von 20 bis 21 Uhr statt. Infos beim Schneelaufverein unter Telefon 0741/57616.
- **Der Gymnastikkurs Fit-Mix-Plus** findet mittwochs von 20 bis 21.30 Uhr in der Stadthalle statt.
- **Der Jugendraum Parkhaus Rottweil** ist mittwochs von 20 bis 23 Uhr geöffnet.

**NEUFRA**

■ **Die Ü-60-Gruppe** trifft sich heute, Mittwoch, um 14.30 Uhr an der Starzel zum Grillen.

**NEUKIRCH**

■ **Der Kirchenchor** probt mittwochs ab 20.15 Uhr in der Pfarrscheuer.

**Volker Kauder bei der Firma Mahle**

Rottweil. Mit dem Besuch der Firma Mahle in Rottweil beginnt laut Pressemitteilung der letzte Tag der Sommertour des Bundestagsabgeordneten und Vorsitzenden der CDU/CSU-Fraktion, Volker Kauder, im Rottweiler Teil seines Wahlkreises. Morgen, Donnerstag, wird der CDU-Politiker das Unternehmen besuchen und neben einem Gespräch über die Anforderungen an den Standort Rottweil über die Herausforderungen für einen Zulieferbetrieb der Automobil-Branche, die sich in einer besonderen Situation befindet, den Gedankenaustausch führen. Der Besuch beginnt um zehn Uhr.

# Gemeinsam ganz verschieden sein

**Soziales | »Inklusives Theaterprojekt« für Rottweil und Region / Öffentliche Aufführung geplant**

Ab Herbst findet für alle Interessierten aus Rottweil und der Region ein sogenanntes »inklusives Theaterprojekt« statt. Ziel ist es, dass Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam Theater spielen und miteinander in Kontakt kommen.

■ Von Felix Leinmüller

Rottweil. Am 24. Oktober ist es soweit: Das Projekt unter dem Motto »EigenArt – Jeder ist in seiner EigenArt einzigartig« startet mit einem lockeren Schnuppertag. »Wir haben bereits viele Anmeldungen erhalten, aber es sind auch noch zahlreiche Plätze frei«, freuen sich die Organisatoren.

Für die Umsetzung des Projekts arbeiten die GIEB Aktionsgemeinschaft, das Mehrgenerationenhaus, das Solifer sowie das Zimmertheater Rottweil zusammen. Nach Angaben der Projektkoordinatorinnen finanziert sich die Ak-



Nadja King (von links), Bettina Schültke, Mirjam Pfau und Silvia Gmelin

Foto: Leinmüller

tion durch mehrere Förderprogramme. Zunächst werde unter Leitung von Schauspieler Andreas Ricci zusammen mit den Teilnehmern ein Theaterstück ausgesucht und dann einstudiert.

»Die Proben finden mittwochs ab 18 Uhr in unseren Räumlichkeiten statt«, ergänzt Bettina Schültke, Intendantin des Zimmertheaters in Rottweil. Im Rahmen von ein bis zwei Aufführungen solle das Ergebnis später auch der Öffentlichkeit präsentiert werden, erklärt sie.

**Jeder ist als Teilnehmer willkommen**

»Wir suchen natürlich noch weitere Schauspieler und freuen uns über jeden, der mitmachen will«, betont Nadja King, Koordinatorin von Solifer. Wer Lust hat, sich an dem Theaterprojekt im Herbst zu beteiligen und mindestens 16 Jahre alt ist, kann sich laut den Organisatoren direkt beim Zimmertheater Rottweil oder dem Solifer informieren und anmelden.

## Musiker trotzen schlechtem Wetter

**Verein | bunter Musikreigen beim Open-Air-Konzert in Bühlingen**

■ Von Andrea Hauser

Rottweil-Bühlingen. In bester Musizierlaune präsentierten sich beim Open-Air-Konzert des Musikvereins Bühlingen dieses Jahr gleich drei Orchester und trotzten mit einem Gute-Laune-Programm dem schlechten Wetter.

Den Anfang machte die Bläserklasse, ein Zusammenschluss der Musikvereine Bühlingen und Altstadt, der Römerschule und der Musik-

schule Rottweil zur Förderung der Holz- und Blechblasinstrumente im Kindesalter, die mit ihrer Dirigentin Doro Fleig einen schmissigen Auftritt auf die Vereinshauswiese legten.

Den Spaß am Musizieren merkte man den Schulkindern deutlich an, die nun im Rahmen dieser auf zweijährigen begrenzten Ausbildung in der Bläserklasse ihren letzten gemeinsamen Auftritt hatten. Auch der Jugendkapelle Altstadt-Bühlingen war die Spiel-

laune deutlich anzumerken. Gut geführt von Lena Schlecht, ließ auch der Vereinsnachwuchs sein mittlerweile beträchtliches Können klangvoll hören. Dem Publikum gefiel es.

Zu späterer Stunde übernahm dann Dirigentin Fabienne Schwaikert den Taktstock, und die Musikkapelle Bühlingen erfreute ihr zahlreich erschienenen Publikum mit einem bunten Repertoire an Musikstücken wie »Die



Fröhliche Weisen trotzen den Regenwolken.

Foto: Hauser

Sonne geht auf«, »von Freund zu Freund«, »Storie die tutti i giorni« oder »Pur Party Hitmixes«. Gesanglich gefiel Sara Nester als Solistin zu »Eighties Flashback«, und auch die

Zuschauer durften ein ums andere Mal den Refrain vom Lied der Schwaben miträllern. Durchs Programm führte einmal mehr Ottmar Warmbrunn.



Bei der Benefizwanderung der Hundeschule Social Dog herrscht gute Stimmung. Foto: Hauser

## Mit den Fellnasen über Stock und Stein

**Soziales | Hundeschule Social Dog / Selbst kleine Gesten helfen beim Tierschutz**

■ Von Andrea Hauser

Rottweil. Die Hundeschule Social Dog hatte zur Benefizwanderung eingeladen, um den Verein »Schwierige Felle«, der Hunde übernimmt, die aus schwierigen Verhältnissen sind, mit sich und ihrem Umfeld Schwierigkeiten haben, oder die zu Hause nicht mehr zu bewältigen sind, finanziell zu unterstützen. Mit der Überzeugung, dass auch kleinste

Gesten helfen können – und sei es auch nur gemeinsam in der Natur zu wandern – traf sich deshalb eine gesellige Runde von Hundebesitzern mit ihrem Fellnasen. Gemeinsam genoss man eine schöne, zweieinhalb stündige Benefizwanderung, die von Birgit Summerer, Inhaberin der Hundeschule Social-Dog durchgeführt wurde.

Bei angenehmen Temperaturen für Mensch und Hund,

wurde bei frischer und saubere Wald- und Wiesenluft geplauscht, gelacht und die Sommerlandschaft genossen. Unabhängig von Größe und Rasse gelang ein ruhiges und friedliches Miteinander.

**Zum Abschluss ein Picknick** Selbst Hundesenior Mats, der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr soweit laufen kann, durfte mit und genoss die Spazierfahrt sichtlich.

Zum Schluss gab es als kleine Belohnung und Anerkennung noch ein Picknick für alle Teilnehmer, das natürlich auch mit den Fellnasen geteilt wurde.

Insgesamt 280 Euro konnte Birgit Summerer an die Vereinsleiterin Maria Weirauch von »Schwierige Felle« überweisen.

**WEITERE INFORMATIONEN:**  
► www.schwierige-felle.de

**Meinung der Leser**

### An einer gemeinsamen Lösung arbeiten

**BETRIFFT: »Tageseltern stehen vor dem Aus« vom 24. Juli**

Die Wiederinbetriebnahme des Kindergartens bedeutet das Ende des TigeRs in Zepfenhan. Die Hauptleidtragenden sind die Tageseltern und die aktuell betreuten Kinder. Mit Schulzuweisungen kommen wir allerdings nicht weiter. Wir müssen nach vorne schauen. Wir bitten darum, allen Beteiligten gegenüber Verständnis zu zeigen und an einer gemeinsamen Lösung zu arbeiten. Der TigeR ist eine tolle Einrichtung. Mit der Kinderbetreuung durch die zwei Tageseltern sind wir mehr als zufrieden. Wir möchten, egal welche Entscheidung fällt, nach vorne blicken und uns für den Erhalt des TigeRs einsetzen. Für Neukirch,

Vaihingerhof und Zepfenhan wäre die Kombination aus jeweiligem Kindergarten und der TigeR-Einrichtung eine optimale Lösung, wobei das Ausweichen in der U3-Entscheidung

**Schreiben Sie uns!**  
**Schwarzwälder Bote**  
Friedrichsplatz 11-13  
78628 Rottweil  
Fax: 0741/531850  
E-Mail: redaktionrottweil@schwarzwaelder-bote.de

Ihre Briefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Wir behalten uns Kürzungen vor. Bitte vergessen Sie nicht Ihren Absender.

etwa nach Gölldorf keine Option darstellt. Wir sind drei Ortschaften und möchten für uns eine U3-Lösung finden. Lasst uns also an dieser Lösung gemeinsam arbeiten, die Befindlichkeiten außen vor lassen und uns für etwas einsetzen, wofür sich der Einsatz lohnt: für eine optimale Betreuung unserer Kinder, für die Existenzsicherung der Tageseltern und für einen wichtigen Baustein der Dorfentwicklung.

**Simone Gilly und Jochen Pfriender, Rainer und Sabine Keller, Oliver und Tamara Gaiss, Alexander und Sabrina Zeiser, Sebastian und Marion Müller | Rottweil-Zepfenhan**



### Rotarier und Schüler fahren Kanu auf dem Neckar

Johannes Binder, Markus Schellhorn und Henry Rauner vom Rotary-Club Rottweil und Christine Schellhorn hatten die Schüler der Klasse 8 mit Ihrer Klassenlehrerin Sabrina Zimmer und Schulleiter Stephan Keßler zum Kanufahren auf dem

Neckar eingeladen. Zunächst ging es mit dem Zug nach Sulz. Von dort wanderte die Gruppe nach Fisingen, wo erst einmal gegrillt wurde. Über den Neckar erreichten fast alle trocken Horb.

Foto: Rotary-Club